

## PRESSEMITTEILUNG

Nr.

### **Nach Grünen-Vorschlag: Bundestagsfahrdienst wird klimafreundlicher**

Zur heutigen Entscheidung der Inneren Kommission des Ältestenrates des Deutschen Bundestages, künftig klimafreundlichere Fahrzeuge für Dienstreisen zu verwenden, erklären **Bärbel Höhn**, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, und **Irmingard Schewe-Gerigk**, Parlamentarische Geschäftsführerin:

Wir begrüßen, dass die Abgeordneten des Deutschen Bundestages unserem Vorschlag, den Fuhrpark des Bundestages auf klimafreundliche Autos umzustellen, gefolgt sind. Die Dienstwagen der Fahrbereitschaft des Deutschen Bundestages schlucken heute mit bis zu zehn Litern innerorts deutlich zuviel, sind zu teuer und pusten zu viel CO<sub>2</sub> in die Luft. Diese Fahrzeuge stoßen zwischen 167 bis 185 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer aus. Wir freuen uns, dass die Bundestagsabgeordneten nun mit gutem Beispiel vorangehen und ein positives Signal für den Klimaschutz setzen.

Wir haben in unserem Antrag "Vorbildfunktion der Politik für Klimaschutz ernst nehmen – Für eine nachhaltige Senkung verkehrsbedingter CO<sub>2</sub>-Emissionen des Deutschen Bundestags" gefordert, künftig nur noch Dienstwagen zu nutzen, die einen Wert von 140 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer einhalten. Das entspricht einem Verbrauch von etwa 5,3 Liter Diesel und 6 Liter Benzin. Ab 2012 sollen dann 120 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer eingehalten werden. Das entspricht bei Dieselfahrzeugen einem Verbrauch von 4,5 Litern und bei Benzinern einem Verbrauch von 5 Litern. In diesem Punkt sind uns die anderen Fraktionen heute gefolgt.